
Subject: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Jioe](#) on Fri, 09 May 2014 10:18:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute !

zu meiner Situation : Vor ca. 2,5 Jahren stellte ich lichte Stellen auf meinem Kopf fest. Diese waren erstmal nur rechts auf die seitlichen Haare beschränkt. Dachte das es nur was vorübergehendes wäre,weil ich schon von klein auf dünne Seiten hatte. Nun denn, es verschlimmerte sich und sprang auch auf die Front über und spielte sich jedoch hauptsächlich rechts ab. Irgendwann fing es auch links an, jedoch waren diese stellen nicht so licht bzw. rechts hatten sich schon haarlose Flächen gebildet. Zusätzlich litt ich an starken Schuppen. Bin leider dann vor erst ca. 1,5 Jahren zum Hautarzt gegangen der mir zum Glück nicht,wie ich erst dachte, Haarausfall bescheinigte,sondern eine Kopfhautschuppenflechte. Ich konnte diese durch diverse Tinkturen soweit komplett eindämmen und muss mittlerweile vielleicht 1-2 mal im Monat etwas auftragen. Zwar sind an den betroffenen "kahlen" / lichten Stellen wieder Haare nachgekommen, so dass man nun mehr kaum was davon erkennt, dennoch waren genannte Stellen schon extrem betroffen, dass es heute noch nicht ganz dicht aussieht (Trage 3cm an den Seiten) . Meine Frage ist jetzt, ob es sich lohnen würde Minoxidil anzuwenden ? Bei der Forumssuche hab ich jetzt nur Extrembeispiele gefunden,die eine HT in Sinn hatten. So schlimm ist es nicht Also ich lebe ganz gut damit,nur kann man da noch mehr rausholen oder ist bei einer Kopfhautschuppenflechte das Gewebe zu vernarbt/geschädigt ,dass sich nochmals Haarwurzeln bilden könnten?

Gruß Jioe

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Amsch](#) on Fri, 09 May 2014 12:27:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jioe schrieb am Fri, 09 May 2014 12:18Hallo Leute !

zu meiner Situation : Vor ca. 2,5 Jahren stellte ich lichte Stellen auf meinem Kopf fest. Diese waren erstmal nur rechts auf die seitlichen Haare beschränkt. Dachte das es nur was vorübergehendes wäre,weil ich schon von klein auf dünne Seiten hatte. Nun denn, es verschlimmerte sich und sprang auch auf die Front über und spielte sich jedoch hauptsächlich rechts ab. Irgendwann fing es auch links an, jedoch waren diese stellen nicht so licht bzw. rechts hatten sich schon haarlose Flächen gebildet. Zusätzlich litt ich an starken Schuppen. Bin leider dann vor erst ca. 1,5 Jahren zum Hautarzt gegangen der mir zum Glück nicht,wie ich erst dachte, Haarausfall bescheinigte,sondern eine Kopfhautschuppenflechte. Ich konnte diese durch diverse Tinkturen soweit komplett eindämmen und muss mittlerweile vielleicht 1-2 mal im Monat etwas auftragen. Zwar sind an den betroffenen "kahlen" / lichten Stellen wieder Haare nachgekommen, so dass man nun mehr kaum was davon erkennt, dennoch waren genannte Stellen schon extrem betroffen, dass es heute noch nicht ganz dicht aussieht (Trage 3cm an den Seiten) . Meine Frage ist jetzt, ob es sich lohnen würde Minoxidil anzuwenden ? Bei der Forumssuche hab ich jetzt nur Extrembeispiele gefunden,die eine HT in Sinn hatten. So schlimm ist es nicht Also ich lebe ganz gut damit,nur kann man da noch mehr rausholen oder ist

bei einer Kopfhautschuppenflechte das Gewebe zu vernarbt/geschädigt ,dass sich nochmals Haarwurzeln bilden könnten?

Gruß Jioe

In deinem Fall braucht man Bilder ums genauer beurteilen zu können! Kannst du ein paar Fotos reinstellen?

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Jioe](#) on Fri, 09 May 2014 14:21:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das eine Bild ist ca.1 Jahr alt,das andere aktuell.
Auf beiden sind die Haare, so gut es ging, nach hinten gekämmt bzw. zur Seite.
Ist wie gesagt, kein großes Problem,nur kann man da noch mehr mit Minoxidil rausholen?

File Attachments

- 1) [2013-06-13 11.17.49 - Kopie.jpg](#), downloaded 364 times
- 2) [IMAG5275.jpg](#), downloaded 316 times

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Jioe](#) on Wed, 14 May 2014 11:40:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da keiner antwortet, muss ich davon ausgehen, dass es also wohl nichts zu machen gibt ^^.

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Clayton](#) on Wed, 14 May 2014 13:14:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die frage ist, ob die flechte eine vernarbende war
am besten mit einer lupe schauen ob noch folikelkanäle vorhanden sind

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Amsch](#) on Thu, 15 May 2014 09:05:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Amsch schrieb am Fri, 09 May 2014 14:27Jioe schrieb am Fri, 09 May 2014 12:18Hallo Leute !

zu meiner Situation : Vor ca. 2,5 Jahren stellte ich lichte Stellen auf meinem Kopf fest. Diese waren erstmal nur rechts auf die seitlichen Haare beschränkt. Dachte das es nur was vorübergehendes wäre,weil ich schon von klein auf dünne Seiten hatte. Nun denn, es verschlimmerte sich und sprang auch auf die Front über und spielte sich jedoch hauptsächlich

rechts ab. Irgendwann fing es auch links an, jedoch waren diese Stellen nicht so licht bzw. rechts hatten sich schon haarlose Flächen gebildet. Zusätzlich litt ich an starken Schuppen. Bin leider dann vor erst ca. 1,5 Jahren zum Hautarzt gegangen der mir zum Glück nicht, wie ich erst dachte, Haarausfall bescheinigte, sondern eine Kopfhautschuppenflechte. Ich konnte diese durch diverse Tinkturen soweit komplett eindämmen und muss mittlerweile vielleicht 1-2 mal im Monat etwas auftragen. Zwar sind an den betroffenen "kahlen" / lichten Stellen wieder Haare nachgekommen, so dass man nun mehr kaum was davon erkennt, dennoch waren genannte Stellen schon extrem betroffen, dass es heute noch nicht ganz dicht aussieht (Trage 3cm an den Seiten). Meine Frage ist jetzt, ob es sich lohnen würde Minoxidil anzuwenden? Bei der Forumssuche hab ich jetzt nur Extrembeispiele gefunden, die eine HT in Sinn hatten. So schlimm ist es nicht. Also ich lebe ganz gut damit, nur kann man da noch mehr rausholen oder ist bei einer Kopfhautschuppenflechte das Gewebe zu vernarbt/geschädigt, dass sich nochmals Haarwurzeln bilden könnten?

Gruß Jioe

In deinem Fall braucht man Bilder um genauer beurteilen zu können! Kannst du ein paar Fotos reinstellen?

Glaube du hast an den Seiten einfach etwas dünneres Haar, geht mir da ähnlich..

Würde dir Selsun empfehlen, ist ein super Shampoo was gegen jegliche Art von Kopfhautproblemen hilft (zB Seborrhoisches Ekzem, Folliculitis und auch Schuppen!)

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [pilos](#) on Thu, 15 May 2014 15:37:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Clayton schrieb am Wed, 14 May 2014 16:14 die Frage ist, ob die flechte eine vernarbende war am besten mit einer Lupe schauen ob noch follikelkanäle vorhanden sind

das ist in der tat ...die frage

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Jioe](#) on Thu, 15 May 2014 16:25:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erstmal danke für die Antworten.

Hab nun mal nachgeschaut. So Richtung Schläfendreieck befinden sich wohl Follikelkanäle (sehen die etwa so aus, als ob man mit einer Nadel in die Haut gestochen hätte?). Vor allem ist mir dort auch Flaumhaar aufgefallen, sprich da wächst schon wieder was nach, wird wohl noch etwas dauern. Aber die Stelle direkt über dem Ohr unterscheidet sich kaum von Hautstellen ohne nennenswerten Haarwuchs. Dort ist das ganze auch gestartet mit der Schuppenflechte.

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Clayton](#) on Sat, 20 Sep 2014 00:22:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haste vll n statusupdate?

ich behandle meine folliculitis areale mit clarelux + minox und meine fortschritte erzielt zu haben

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Jioe](#) on Fri, 26 Sep 2014 09:53:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja,kann ich wohl geben.

also im prinzip hat sich nicht viel verändert,nur dass die haarlinie geringfügig tiefer geworden ist. an den seiten ist es ebenso leicht besser geworden,aber nicht dass das groß auffallen würde.

Ich benutze regelmäßig zwei vom hautarzt extra zusammengestellte Mittel und ab und an dazu ket,wenns mit den schuppen mal wieder richtig losgeht

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Intoleranz1](#) on Fri, 26 Sep 2014 11:07:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Welche Mittel denn?

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Clayton](#) on Sun, 28 Sep 2014 14:12:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Fri, 26 September 2014 13:07Welche Mittel denn?

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [fghj](#) on Sun, 28 Sep 2014 17:12:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

was mir hilft sind Leinsamen. Wobei ich wirklich finde, dass man hier mit On-Off-Phasen arbeiten muss. Zusätzlich sehe ich, dass wenn ich sie länger nichtz nehme (1,5 Wochen) es zurückkommt...

Das ganze Gespräch ist hier (mit positiven und auch negativen Erfahrungen)

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/286006/#msg_286006

Betrifft ein Ekzem - aber ich habe das Gefühl, die Ursachen könnten ähnlich sein (hormoneller Natur)

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Jioe](#) on Sun, 28 Sep 2014 19:14:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also beide kann man so nicht kaufen.muss extra bei der apotheke zusammengestellt werden.
was drin ist laut packungsaufschrift:

mittel 1
thymol,menthol,glycerin,solutio cordes (?)

mittel 2
dithranolum,salicylsäure-pulver,silix waschöl

in welcher konzentration die mittel sind und in welchem mengenverhältnis sie sich befinden,kann ich so nicht sagen.

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Intoleranz1](#) on Sun, 28 Sep 2014 20:56:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und dir wachsen die haare wieder nach, obwohl nur die schuppen verhindert werden und kein haarwuchsmittel benutzt wird?

ich habe vor 5 jahren mal bethamethason benutzt. das half super gegen das jucken/schuppen und somit auch gegen haarausfall, wollte es aber nicht auf dauer nehmen. war vielleicht ein fehler.

Subject: Aw: Kopfhautschuppenflechte
Posted by [Jioe](#) on Sun, 28 Sep 2014 23:41:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja,also größtenteils ist alles wieder nachgewachsen (deswegen war meine ausgangsfrage,ob es noch möglich sei mit minoxidil noch ein bisschen mehr rauszuholen). trotzdem gibts dann phasen,wo die schuppen an bestimmten stellen so stark auftreten,dass alles verkrustet und dort

wieder kleine lücken entstehen. mir reicht im allgemeinen, die mittel+ket einmal in zwei wochen aufzutragen,so dass der zustand stabil bleibt. sollte das nicht reichen,trage ich dann zwei mal pro woche auf,bis die schuppen wieder weg sind
